



Die Fachabteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie steht unter der Leitung von Chefarzt Dr. Horst Kray, Facharzt für Unfallchirurgie, Orthopädie und Spezielle Unfallchirurgie.

Sprechstunden

Termine nur nach Vereinbarung

Ansprechpartnerin im Sekretariat:

Claudia Schmitz

Tel.: 0 26 51/83 - 35 01 oder 35 02

Fax: 0 26 51/83 - 19 10

E-Mail: claudia.schmitz@gemeinschaftsklinikum.de

Unfallchirurgie/Orthopädie

Montag: 13:00 - 16:00

Donnerstag: 13:00 - 16:00

Freitag: 9:00 - 11:00 Uhr

Sporttraumatologie

Montag: 15:00 – 16:00 Uhr

Notfälle

Unsere Notfallambulanz (0 26 51/83 - 41 64) ist rund um die Uhr besetzt.

Leistungsspektrum

Unser oberstes Ziel ist die schnellstmögliche Genesung unserer Patienten. Hierzu verfügen wir über insgesamt 38 stationäre Betten, eine moderne Operations- und anästhesiologische Intensivereinheit und Implantatsysteme der neuesten Generation.

Behandlungsschwerpunkte

- Extremitätenverletzungen
- Endoprothetik
- Hand- und Fußchirurgie
- Arthroskopische Chirurgie
- Kindliche Verletzungen
- Schulterchirurgie
- Septische Chirurgie
- Tumorchirurgie

Extremitätenverletzungen

Offen, minimal-invasiv oder arthroskopische Techniken

Wir versorgen alle Verletzungen der Knochen, Gelenke, Muskeln und Sehnen der Extremitäten in offener, minimal-invasiver oder arthroskopischer Technik. Die operative Korrektur von nicht oder in Fehlstellung verheilten Knochenbrüchen und rekonstruktive Maßnahmen bei

komplexen Weichteilverletzungen sowie die Therapie komplizierter Wunden gehören ebenfalls zu unserem Leistungsspektrum.

Endoprothetik

Moderne Implantate

Die Implantation von Kunstgelenken an Hüfte und Knie, zur Behandlung von Arthrosen, einschließlich der Prothesenwechseloperationen und der Behandlung prothesenaher Frakturen gehören zu unseren häufigsten Operationen. Die Entwicklung moderner Implantate, die verbesserte OP-Technik, der Einsatz schonender Narkoseverfahren sowie die anschließende Reha haben dazu geführt, dass die Komplikationsrate deutlich gesenkt und die Ergebnisse erheblich verbessert werden konnten. Je nach Alter, Knochenqualität und Aktivität des Patienten wählen wir individuell abgestimmte Endoprothesenmodelle aus.

Hand- und Fußchirurgie

Anatomische Besonderheiten

Unter Berücksichtigung der anatomischen Besonderheiten behandeln wir alle Verletzungen und Erkrankungen der Hand, der Handwurzel, der Mittelhand und der Finger – einschließlich Sehnen-, Nerven- und Gefäßverletzungen.

Wir führen gezielte Korrekturoperation z. B. bei Fehlstellungen oder Arthrose der Großzehe durch und versorgen Knochenbrüche und Verrenkungen des Fußes. Bandrekonstruktionen am oberen Sprunggelenk bei Gelenkinstabilität und die Versorgung von Verletzungen der Achillessehne gehören ebenfalls zum Leistungsspektrum.

Arthroskopische Chirurgie

Geringe Schädigung

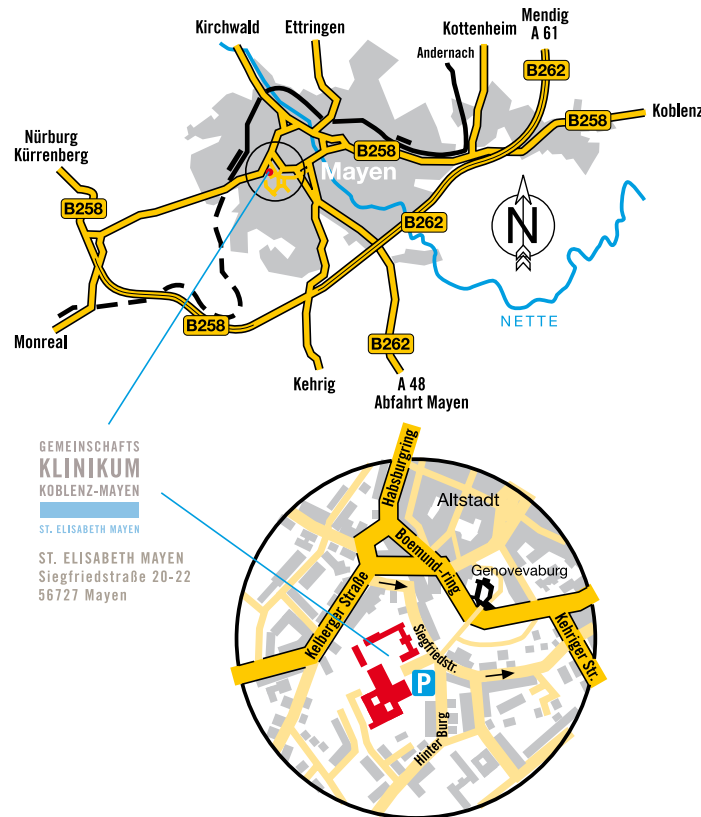
Bei der Arthroskopie können je nach Gelenk mehr oder weniger alle Gelenkanteile angeschaut und behandelt werden. Der Vorteil der Methode liegt in einer geringen Weichteilschädigung, so dass arthroskopisch behandelte Patienten deutlich schneller wieder einsatzfähig sind. Wir bieten Spiegelungen des Schulter-, Ellenbogen-, Knie- und Sprunggelenkes an.

Kindliche Verletzungen

Besondere Zuwendung

Ein besonderer Schwerpunkt liegt in der konservativen und operativen Behandlung aller kindlichen Knochenbrüche einschließlich der Verletzungen der Wachstumsfugen. Abgesehen von der Tatsache, dass unsere „kleinen Patienten“ einer ganz besonderen Zuwendung bedürfen, sind bei der Therapie kindlicher Knochenbrüche die Eigenheiten des wachsenden Skelettes zu berücksichtigen.

Anreise/Infos:



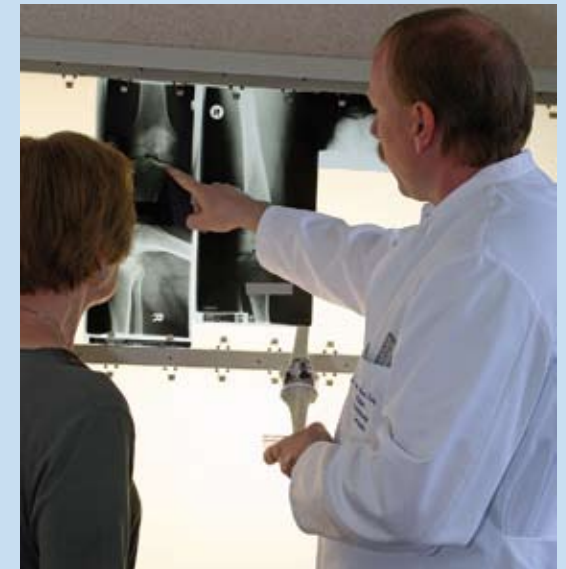
So erreichen Sie uns:

Gemeinschaftsklinikum
Koblenz-Mayen
St. Elisabeth Mayen
Fachabteilung für Unfallchirurgie
und Orthopädie
Siegfriedstr. 20-22
56727 Mayen

Tel.: 0 26 51/83 - 35 01
Fax: 0 26 51/83 - 19 10
E-Mail: unfallchirurgie-mayen@gemeinschaftsklinikum.de
www.gemeinschaftsklinikum.de

GEMEINSCHAFTS
KLINIKUM
KOBLENZ-MAYEN
ST. ELISABETH MAYEN

Unfallchirurgie und Orthopädie



Informationen für Patienten und Interessierte